



Xtrackers MSCI World Health Care UCITS ETF

Langfristige Qualitäten aktuell stärker im Hintergrund

Votum: Kauf



Eine Beschreibung der Risiken dieser Anlage finden Sie in der Wesentlichen Anlegerinformation (gesetzliche Pflichtinformation).

Votum: Kauf

Highlights

- Wachstumsperspektiven langfristig überdurchschnittlich
- Stabile Cash Flows und solide Bilanzrelationen
- Physische Index-Nachbildung

Investmentansatz

Anlageziel des Xtrackers MSCI World Health Care Index UCITS ETF

Der Xtrackers MSCI World Health Care Index UCITS ETF (DR) ist ein börsengehandelter Investmentfonds (Exchange Traded Fund). Das Anlageziel des ETF besteht darin, den Anlegern einen Ertrag zukommen zu lassen, der an die Wertentwicklung des MSCI World Health Care Total Return Net Index anknüpft.

MSCI World Health Care TRN Index

Der MSCI World Health Care Total Return Net Index ist ein nach dem Streubesitzanteil gewichteter Index, der die Wertentwicklung von an Aktienmärkten in den Industrieländern notierten Unternehmen abbildet. Der MSCI World Health Care Total Return Net Index bildet die Wertentwicklung von im MSCI World Health Care Index enthaltenen und nach dem Global Industry Classification Standard (GICS®) in die Kategorie Health Care (Gesundheitswesen) eingestuftem Unternehmen nach.

Bei dem Index handelt es sich um einen Total Return Net Index. Bei der Indexberechnung werden Nettodividenden/-zinsen nach Abzug von Quellensteuer berücksichtigt.

Zahlen und Fakten

Stammdaten

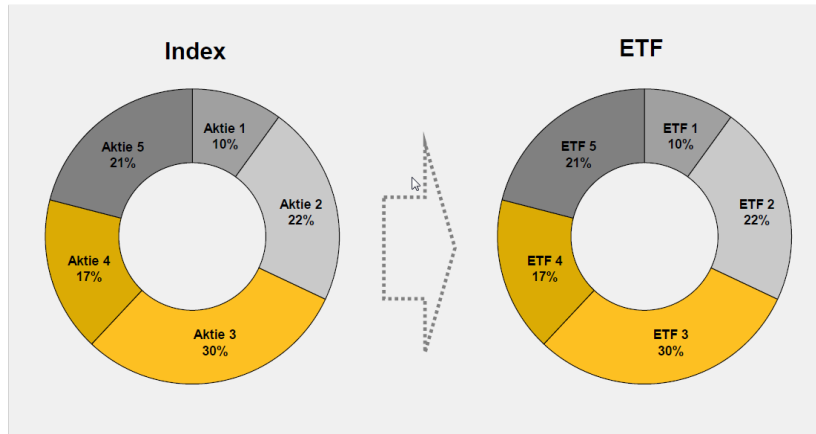
Fondsgesellschaft	Xtrackers (IE) Plc
Fondstyp	Aktienfonds
Anlagesegment	Gesundheit/Pharma
Managementtyp	Passiv (ETF)
Währung	USD
Ertragsverwendung	Thesaurierend
WKN / ISIN	A113FD / IE00BM67HK77
Fondaufgabe	22.03.2016
Orderannahmezeit	Börsenhandel (z.B. Xetra 09:00 - 17:30 Uhr)
Produkt-Risikoklasse	E
Sparplan	ab 25 EUR
VL-fähig	Nein
Weitere Anteilsklassen	

Kennzahlen per 30.06.2022

Wertentwicklung 1/3/5 Jahre in % ³	+10,38% / +47,54% / +68,55%
Volatilität (3 Jahre) ³	17,98%

Physische Replikation des Index

Physische Replikation baut auf der Grundidee des Indexnachbaus auf. Der Xtrackers MSCI World Health Care UCITS ETF investiert in alle oder eine repräsentative Auswahl der Wertpapiere des zugrunde liegenden Index (Optimised Sampling).



Allerdings ist ein Index kein statisches Gebilde und verändert sich im Detail. So bleibt die Gewichtung einzelner Aktien entsprechend ihrer Marktkapitalisierung und Entwicklung nicht auf Dauer gleich. Zudem werden immer wieder einzelne Titel ausgetauscht. Die einen verlassen den Index, andere kommen neu hinzu. Um diese Dynamik nachzuvollziehen, gilt es beim Xtrackers MSCI World Health Care Index UCITS ETF (DR) nach einer bestimmten Zeit die Gewichtungen zu überprüfen und diese gegebenenfalls anzupassen und einzelne Titel auszutauschen.

Unsere Einschätzung

Direkte Auswirkungen des neuen Corona-Virus auf den Sektor

Gewinner der Pandemie waren die Unternehmen, die relativ früh eine Zulassung für ihre Impfstoffe erhalten haben oder deren Wirkstoffe gegen die Coronaviren eingesetzt werden konnten. In erster Reihe sind da BioNTech/ Pfizer, Moderna und mit Abstrichen AstraZeneca und Johnson & Johnson zu nennen. Andere Konzerne haben bisher viel in Forschung und Entwicklung investiert, hinken aber deutlich hinter diesen Konzernen hinterher.

Wie der Erfolg mit entsprechenden Impfstoffen und Medikamenten sich weiter gestalten wird, hängt davon ab, wann welche neuen Impfstoffe zugelassen werden, wie groß die Produktionskapazitäten sind, wie häufig Auffrischungsimpfungen notwendig sein werden und wie sich die Wirksamkeit gegen neue Virusmutationen darstellt.

Der Schrecken über den Ausbruch der Pandemie und die nie erlebten Kontaktbeschränkungen sorgten dafür, dass viele Menschen einerseits Lebensmittel, aber auch die für sie wichtigen Medikamente horteten, was dann zwangsläufig zu Lieferengpässen führte, bzw. im letzteren Fall die bestehenden verstärkte. Auch der Run auf Nahrungsergänzungsmittel sowie rezeptfreie Präparate gegen Erkältungen und Allergien war sehr groß. Selbst wenn hier bald wieder eine Normalisierung eingetreten ist, sollte sich die Sensibilisierung für die eigene Gesundheit doch deutlich erhöht haben. Auch

Kosten

Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag ¹	0,00%
Transaktionskosten (gemäß Preis-/Leistungsverzeichnis):	1,00% vom Kurswert (fließen an die Commerzbank) zzgl. Courtage
Verwaltungsvergütung	0,25%
Performanceabhängige Vergütung	-
Laufende Kosten ²	0,25%
Laufende Vertriebsprovision ⁴	-

- ¹ Wird von der Commerzbank AG einmalig beim Kauf vereinnahmt
- ² Kosten, die nach Angabe der Fondsgesellschaft vom Fondsvermögen im Laufe des Jahres abgezogen werden
- ³ Quelle: FactSet, Wertentwicklung in EUR
- ⁴ Fließt an die Commerzbank AG

eine grundsätzlich ablehnende Haltung gegen Impfungen dürfte zumindest überdacht werden.

Langfristthema Kernziele

Die Zukunftsplanung vieler Pharmakonzerne hat drei Kernziele: stringenterer Geschäftsausrichtung, intensive Portfolio-Belebung sowie sinnvolle strategische Ergänzung. Neben den attraktiven defensiven Qualitäten besitzt der Sektor auch hohes Wachstumspotential und Neubewertungsspielräume, die noch ausgeschöpft werden müssen. Nachdem die Patentverluste bei wichtigen Produkten verdaut sind, zeigen Zulassungserfolge und positive klinische Studien, dass man im Rahmen der Neuausrichtung inzwischen wieder einige heiße Eisen im Feuer hat, die Blockbuster-Potential besitzen. Sowohl auf Basis der Wachstumsperspektiven als auch wegen der defensiven Qualität bleibt die Branche grundsätzlich attraktiv.

Neue Geschäftsfelder

Ein Thema, dem sich der Gesundheitssektor in Zukunft immer stärker widmen wird, ist der Bereich Digital Health (elektr. Gesundheitslösungen). Im Zeitalter der digitalen Revolution wurde dieses Segment bisher noch relativ stiefmütterlich behandelt. So bieten bisher nur 9% der Krankenhäuser ihren Patienten Fernüberwachungsmöglichkeiten (Telemedizin) an, nur 10% der niedergelassenen Ärzte führen Online-Sprechstunden durch. Elektronische geführte und jederzeit verfügbare Patientenakten wären eine wesentliche Verbesserung in der medizinischen Betreuung und vor allem in der Notfallhilfe. Neben einer wesentlich verbesserten Patientenversorgung würde damit auch eine Kostensenkung erzielt werden.

Aktuelle Einschätzung

Nur zum Höhepunkt der Corona-Krise bewies der Gesundheitsbereich wieder einmal seine defensiven Qualitäten. Langfristig sollte der Sektor durch die andauernde Pandemie und ihre Folgen allerdings an Attraktivität gewonnen haben. Marode Gesundheitssysteme wurden enttarnt und müssen über die nächsten Jahre auf die erlebten Anforderungen einer jederzeit wieder möglichen Virus-Epidemie ausgerichtet werden. Darüber hinaus dürfte das Thema Gesundheit und Fitness auch gesellschaftspolitisch stärker fokussiert werden.

Aktuell suchen Anleger zurückgebliebene Branchen mit schnellem Erholungspotential. Der durch die neuesten Hilfsprogramme und den fortschreitenden Impfverlauf angewachsene Konjunkturoptimismus rückt zunehmend zyklische Branchen in den Anlegerfokus. Wir erwarten in diesem Umfeld keine nachhaltig überdurchschnittliche Performance, zudem das Thema Medikamentenpreise in den USA wieder intensiver angegangen wird.

Die Gesundheitsbranche überzeugt grundsätzlich durch Kontinuität, Sicherheit und Substanz. Die Unternehmen steigern stetig ihre Ausschüttungsquoten, reorganisieren die Konzernstrukturen mit klarer Fokussierung auf Kernbereiche und begegnen dem intensiven Wettbewerb zudem mit Übernahmen, Kooperationen und Partnerschaften. Bemerkenswert ist zudem die Innovationskraft. Dementsprechend bleibt der Sektor einer unserer Langfristfavoriten. Insbesondere Segmente Medizintechnik und Biowissenschaften stechen hier hervor und sollten verstärkt in den Fokus der Anleger rücken. Wir votieren weiterhin mit "Kauf".

Kosteninformation

Kosteninformation

Die anfallenden Kosten beim Kauf (Ertragsanteil, orientiert am Ausgabeaufschlag bzw. Transaktionskosten) sowie die laufenden Fondskosten (z.B. Pauschalvergütung, performanceabhängige Vergütung, laufende Vertriebsprovisionen) entnehmen Sie diesem Dokument unter „Zahlen & Fakten“. Grundsätzlich werden die angegebenen Transaktionskosten erhoben. Diese variieren jedoch in Abhängigkeit des gewählten Depotmodells. So fällt z.B. beim PremiumDepot dieser Kostenbestandteil nicht an.

Eine auf die jeweilige Transaktion bezogene Aufstellung der Gesamtkosten („Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“) erhalten Sie rechtzeitig vor Auftragserteilung. Die „Kosteninformation vor Wertpapiergeschäft“ beinhaltet neben den beim Kauf und Verkauf anfallenden Kosten und den laufenden Fondskosten als Teil der Produktkosten auch zusätzliche Kostenbestandteile wie z.B. ein eventuelles Depot- bzw. Pauschalentgelt und Produktkosten sowie die Auswirkung der Gesamtkosten auf die Rendite der Anlage.

Chancen & Risiken

Chancen

- Aktien bieten auf lange Sicht überdurchschnittliches Renditepotenzial verglichen mit anderen Anlageklassen
- Durch die Investition in einen Fonds wird das Risiko gegenüber einer Investition in Einzeltitel reduziert (Risikostreuung, Diversifikation)
- Nahezu vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index
- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen begünstigt werden
- ETFs zeichnen sich durch hohe Liquidität und einfache Handelbarkeit aus. Market Maker sorgen für börsentägliche Liquidität bei einer engen Geld-/Brief Spanne und ermöglichen die einfache Handelbarkeit unter normalen Marktbedingungen

Risiken

- Die Volatilität (Wertschwankung) des Fondsanteilwerts kann stark erhöht sein
- Investmentfonds unterliegen Kursschwankungen sowie dem Risiko sinkender Anteilspreise, sodass diese möglicherweise bei einem Verkauf nicht mehr dem Wert des investierten Kapitals entsprechen
- Die vollständige Teilhabe an der täglichen Performance des zugrundeliegenden Index ist nicht garantiert, sodass es zu Abweichungen in der Wertentwicklung kommen kann
- Dieser ETF beinhaltet ein Kontrahentenrisiko von max. 10% des Nettoinventarwerts aus Derivaten (Swap)
- Es ist möglich, dass sich einzelne Regionen/Branchen besser entwickeln als der Fonds und dass der Fonds unter Umständen nicht oder nur geringfügig in diese investiert ist

- Aufgrund der Anlage in Fremdwährungen kann der Fondsanteilwert durch Wechselkursänderungen belastet werden
- Ein grundsätzliches Risiko bei Investmentfonds besteht in der vorübergehenden Aussetzung der Anteilsrücknahme aufgrund nicht ausreichender Liquidität bis hin zu einer geordneten Auflösung des Fonds

Impressum

Herausgeber: Commerzbank AG, Privat- und Unternehmenskunden Wertpapier Produkt
 Autor: Lydia Berleb, Fondsanalystin
 Verantwortlich: Thorsten Plaswig
 Stand unserer Einschätzung: 17. November 2021

Wichtige Hinweise

Diese Information ist eine Marketingunterlage im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes, d.h. sie genügt nicht allen Anforderungen für Anlageempfehlungen und Anlagestrategieempfehlungen und für die Commerzbank AG oder ihre Mitarbeiter besteht kein gesetzliches Verbot, vor Veröffentlichung der Information in den darin genannten Wertpapierprodukten zu handeln.

Adressat

Die hier wiedergegebenen Informationen und Wertungen („Informationen“) sind primär für Kunden in Deutschland bestimmt. Diese Informationen dürfen nicht in andere Länder, insbesondere nicht in die USA, eingeführt oder dort verbreitet werden.

Kein Angebot; keine Beratung

Diese Information dient ausschließlich Informationszwecken und stellt weder eine individuelle Anlageempfehlung noch ein Angebot zum Kauf oder Verkauf von Wertpapieren oder sonstigen Finanzinstrumenten dar. Diese Ausarbeitung alleine ersetzt nicht eine individuelle anleger- und anlagegerechte Beratung.

Informationsquelle; Aktualisierungsbedingungen

Die in der Ausarbeitung enthaltenen Informationen wurden sorgfältig zusammengestellt. Wesentliche Informationsquellen für diese Ausarbeitung sind Informationen, welche die Commerzbank AG für zuverlässig erachtet. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann jedoch nicht übernommen werden. Einschätzungen und Bewertungen reflektieren die Meinung des Verfassers im Zeitpunkt der Erstellung der Ausarbeitung. Ob und in welchem zeitlichen Abstand eine Aktualisierung dieser Ausarbeitung erfolgt, ist vorab nicht festgelegt worden.

Prospekt

Den aktuellen veröffentlichten Emissions- oder Verkaufsprospekt erhalten Sie in jeder Commerzbank-Filiale.

Interessenkonflikt im Vertrieb

Die Commerzbank AG erhält für den Vertrieb des genannten Wertpapiers den Ausgabeaufschlag und / oder Vertriebs-/ Vertriebsfolgeprovisionen von der Fondsgesellschaft oder Emittentin bzw. erzielt als Emittentin oder Verkäuferin eigene Erträge.

Anteilsklassen

Ein Investmentfonds kann verschiedene Anteilsklassen umfassen. Unterscheidungsmerkmale sind insbesondere Währung, Ertragsverwendung, Mindestanlage, Anlegereigenschaften und Kosten. Für die Beratung eines Investmentfonds ist primär die für das Privatkundengeschäft bestimmte Anteilsklasse vorgesehen. Bitte beachten Sie: Bei Vorhandensein mehrerer Anteilsklassen beschränkt sich die Votierung der Commerzbank möglicherweise auf eine Anteilsklasse, die im konkreten Einzelfall für einen bestimmten Anleger nicht die Kostengünstigste darstellt.

Darstellung von Wertentwicklungen

Angaben zur bisherigen Wertentwicklung erlauben keine verlässliche Prognose für die Zukunft. Die Wertentwicklung kann durch Währungsschwankungen beeinflusst werden, wenn die Basiswährung des Wertpapiers / Index von EURO abweicht.

Votensystematik

Das Votum bezeichnet die zentrale, auf Markt- und Produktmerkmal begründete allgemeine Einschätzung der Commerzbank Anlageexperten zum jeweiligen Produkt. Das Votum stellt hingegen keine individuelle Anlageempfehlung dar. Weitere Informationen zu unserer Votensystematik finden Sie unter www.commerzbank.de/wphg.

Votenänderungen

Die Voten der Anlageexperten des Geschäftsfeldes Privat- und Unternehmenskunden der Commerzbank AG in den vergangenen 12 Monaten lauteten:

Xtrackers MSCI World Health Care UCITS ETF , WKN - A113FD

Votum	Geändert am
Kauf	04. November 2020

Aufsichtsbehörden

Die Commerzbank AG unterliegt der Aufsicht der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin), Graurheindorfer Straße 108, 53117 Bonn und Marie-Curie-Str. 24-28, 60439 Frankfurt sowie der Europäischen Zentralbank, Sonnemannstraße 20, 60314 Frankfurt am Main

©2022; Herausgeber: Commerzbank Aktiengesellschaft, Kaiserplatz, 60261 Frankfurt am Main

Diese Ausarbeitung oder Teile von ihr dürfen ohne Erlaubnis der Commerzbank weder reproduziert, noch weitergegeben werden.